

## Jahresbericht 2010/11

- Verein / Mitglieder

„5 Jahre Verein pelvisuisse“

Mit einem grossartigen Fachsymposium in Winterthur sind wir am 20.11.2010 in unser 5. Vereinsjahr gestartet. Für die Organisation möchte ich den Vorstandsmitgliedern, allen voran aber Barbara Köhler, herzlich danken! Vielen Dank auch an Frau Prof. Dr. Astrid Schämänn für die Gastfreundschaft der ZHAW, die es uns ermöglichte, das Symposium und die 4. Mitgliederversammlung in ihren Räumen in Winterthur durchzuführen.

Für das Symposium konnten wir ausgewiesene Experten auf dem Gebiet der Beckenbodenrehabilitation gewinnen. Sie präsentierten uns spannende Vorträge, basierend auf den neusten Erkenntnissen der Forschung. 74 Teilnehmerinnen nahmen an diesem Anlass teil. Das Protokoll der 4. Mitgliederversammlung kann auf der Homepage gelesen werden.

Die Vorstandsmitglieder Jacqueline de Jong, Vera Studer und Helen Gränicher wurden einstimmig wiedergewählt. Helen Gränicher machte die Mitglieder betreffend Jahresrechnung und Budget darauf aufmerksam, dass sich bedingt durch ein vermehrtes Angebot von pelvisuisse-eigenen Kursen eine Erhöhung der Beträge auf der Aus- und Einnahmenseite ergeben hat. Im 5. Vereinsjahr ist die Mitgliederzahl auf 95 ordentliche, 2 ausserordentliche Mitglieder und 1 Ehrenmitglied angestiegen. Wir freuen uns, sehr bald das 100. Mitglied zu begrüßen.

Die Mitglieder erhielten Ende des Jahres einen Newsletter.

- Auftritt nach aussen

„präsent“

Unsere Homepage [www.pelvisuisse.ch](http://www.pelvisuisse.ch) wurde à jour gehalten. Es wurden ein eigenes Kursangebot und Kurse anderer Anbieter aufgeschaltet. Die direkte Verlinkung unserer Homepage mit der Homepage von SOMT (Lehrgang zum „pelvic specialist“) erleichtert den Mitgliedern die Information und das Anmeldeverfahren. Sie können aber auch direkt unter [www.pelviceducation.eu](http://www.pelviceducation.eu) das Kursprogramm ansehen.

Auch dieses Jahr waren Béatrice Lütolf (Fachkommission Bildung von physioswiss), Jacqueline de Jong (PT committee der International Continence Society ICS) in internationalen Gremien tätig. Barbara Köhler war an verschiedenen Kongressaktivitäten in Deutschland

und Holland tätig. Einige der Vorstandsmitglieder haben Publikation geschrieben. Diese werden im nächsten Jahr auf unserer Homepage aufgeschaltet. Wir werden Sie in einem Newsletter darauf aufmerksam machen.

Vier Vorstandsmitglieder besuchten den ICS Kongress in Glasgow. Mit unserem Symposium vom 26.11.2011 in Winterthur und dem „Sponsoring“ von 50 Plätzen bei der Jubiläumsveranstaltung der Schweizerischen Gesellschaft für Blasenschwäche im Circus Conelli am 22.11.2011 möchten wir unsere Präsenz auch interprofessionell hervorheben. Es freut uns sehr, unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, ihren Patientinnen diese Einladung zu schenken.

- Kurswesen

„interprofessionell“

In diesem Vereinsjahr wurden folgende Weiterbildungen von pelvisuisse oder in Zusammenarbeit angeboten:

- April 2011 „Lust auf Lust“ mit Regina Widmer (Gynäkologin und Sexologin, Solothurn) und Verena Peiser (PT, Körpertherapeutin und Sexologin, Basel)
- Januar 2011 Start des 3. Lehrganges „pelvic specialist“ in Interlaken nach holländischem Modell (SOMT) in 5 Modulen mit Abschluss eines CAS.
- März 2011 Start des 1. Lehrganges „pelvic physiotherapist“ (MAS)
- 4. Symposium am 26.11.2011 in Winterthur mit dem Titel „Mythen, Legenden und blinde Flecken – was wir immer schon wissen wollten“ Hauptreferentin Prof. Kari Bø, Oslo

- Laufende und geplante Projekte

„unterwegs zu weiteren Zielen“

- In Zusammenarbeit mit SOMT Start eines 4. Lehrgangs „pelvic specialist“ (CAS) und eines 2. Lehrgangs „pelvic physiotherapist“ (MAS) im Januar 2012. Durchführung des 3. Jahres des „pelvic physiotherapist“ (MAS)
- Wiederholung des Kurses „Lust auf Lust“ mit Regina Widmer (Gynäkologin und Sexologin Solothurn) im Mai 2012
- Ausbau der Homepage v.a. im Bereich Agenda / News / wissenschaftliche Arbeiten – dazu wird der Vorstand zu Beginn des Jahres 2012 eine Klausur durchführen.

**24.11.2012**  
**pelvisuisse Symposium und 6. Mitgliederversammlung mit**  
**dem Arbeitstitel:**  
**„FEEDBACK“**

Petra Roth, Präsidentin